

# CDU

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Bahnstraße 31  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 45 95 40  
Telefax: 0208 / 45 95 419  
E-Mail:  
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3**

## Anfrage

**Nr.: A 14/0108-01****gemäß § 10 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 06.02.2014**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld  
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses  
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

**Beratungsfolge:**

<b>Status:</b> *	<b>Datum:</b>	<b>Gremium:</b>	<b>Berichterstattung:</b>
Ö	13.02.2014	Hauptausschuss	Wolfgang Michels

\* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

## Abrechnung von Anliegerbeiträgen bei Erneuerung bzw. Sanierung der Blumendeller Straße (Heißen)

**Anfrage der CDU-Fraktion vom 06.02.2014****Fragen:**

Aktuellen Medienberichten zufolge sind bis heute Abrechnungen von Anliegerbeiträgen hinsichtlich der „vermutlich“ in den 1950er Jahren durchgeführten Erneuerungs- bzw. Erschließungsmaßnahme Blumendeller Straße (Heißen) nicht erfolgt.

Die CDU-Fraktion bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Hinderungsgründe haben dazu geführt, dass die Abrechnung der Anliegerbeiträge nach abgeschlossener Erneuerungs- und Erschließungsmaßnahme „Blumendeller Straße“ aus früheren Jahrzehnten noch nicht erfolgt ist?
2. Welche Kategorisierung der Straßenart muss – und wie begründet – bei der Endabrechnung dieser Straßenbaumaßnahme und entsprechender Kostenspaltung zugrunde gelegt werden?
3. Sind bereits – und von wie vielen Anliegern – Vorauszahlungen oder Ablösungsbeiträge bereits ab Durchführung der früheren Straßenbaumaßnahme gezahlt worden?

4. Sieht die Verwaltung hier Möglichkeiten, zu einer bürgerfreundlichen Regelung zu kommen?
5. Warum hat die Verwaltung bei früheren Abfragen den Ratsgremien (z.B. im Februar und März 2011, Berichtsvorlage V 11/0093-01 nach Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und MBI A 11/0042-01) keinen Hinweis auf die noch ausstehende Abrechnung der Anliegerbeiträge für die Maßnahme Blumendeller Straße gegeben?
6. Wie wird die Verwaltung eine Information und Unterrichtung der Anlieger der Blumendeller Straße über den Stand der Endabrechnung dieser Erneuerungs- bzw. Erschließungsmaßnahme sicherstellen?

**Begründung:**

Nach neuesten Medienberichten ist bei der Erneuerungs- bzw. Erschließungsmaßnahme „Blumendeller Straße“ – trotz ihrer Durchführung vor Jahrzehnten (1950er Jahre?) – bis heute noch keine Endabrechnung erfolgt. Mittlerweile muss aufgrund des schlechten Straßenzustandes zumindest in bestimmten Straßenabschnitten der Blumendeller Straße wiederum eine Erneuerung bzw. Sanierung dieser Straße angegangen werden. Verständlicherweise gibt es aufgrund der noch nicht durchgeführten Anliegerbeitrags-Abrechnungen aus der vorherigen Erschließungsmaßnahme in derselben Straße zunehmend Unsicherheiten und Befürchtungen hinsichtlich der zu erwartenden Gesamtbeitragszahlungen.

Mit dieser Anfrage besteht die Möglichkeit zu Klarstellungen im Hinblick auf die jahrzehntelange „Erschließungsgeschichte Blumendeller Straße“.

*Wolfgang Michels*

CDU-Fraktionsvorsitzender